Eingewöhnungskonzept
Am Anfang ist alles neu für Ihr Kind: das Haus, die Kinder und die Erwachsenen. Das Eingewöhnen in den Kindergarten gelingt nur dann, wenn Eltern und Erzieherinnen zusammen arbeiten.

Die Eingewöhnung bei uns orientiert sich am „Berliner Konzept“ und gliedert sich in die Kennlernphase sowie die Trennungs- und Stabilisierungsphase.

Für die Eingewöhnung der Kinder
in der Krippe rechnen wir bis zu 4 Wochen,
im kleinen und großen Bereich 2 – 3 Wochen.

Die ersten 3 Tage sind ein Kennenlernen, bei dem eine vertraute Bezugsperson das Kind begleitet und nur für 1 - 2 Stunden im Haus ist.
Am 4. Tag fällt die vorläufige Entscheidung über die Dauer und den weitere Verlauf der Eingewöhnungsphase. Entscheidend ist, ob sich das Kind von der Bezugserzieherin beruhigen lässt und sich angebotenen Aktivitäten zuwenden kann. Verläuft diese Trennung positiv, wird die Zeit in den folgenden Tagen verlängert. Die Reaktion des Kindes ist der Maßstab für die Dauer der Trennungszeit.

Die Eingewöhnung ist beendet, wenn Ihr Kind die Erzieherin als sichere Basis akzeptiert. Eine spiel- und lernintensive Zeit kann beginnen.

Ziel unserer Arbeit ist es, dass Ihr Kind, sich seinen Fähigkeiten entsprechend, individuell entwickeln kann und selbständig und gemeinschaftsfähig wird.

Im täglichen Ablauf erlebt Ihr Kind abwechselnd Phasen der individuellen Förderung sowie die Erfahrung der Gemeinschaft in der Gruppe und in gruppenübergreifenden Aktivitäten. Durch Struktur und vertraute Rituale findet Ihr Kind Orientierung und Sicherheit.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind Bewegung, Natur und Sprache.

Dabei nutzen wir täglich:
- Halle, Turnhalle und Garten,
- Wald und Wiesen am Naturtag montags.

Weitere Angebote in der Woche sind:
- Musikgruppe,
- Vorschularbeit,
- Sprachförderung,
- Turnen,
- religiöse Erziehung innerhalb des Kirchenjahres & zusätzliche Angebote.

Der Alltag ist geprägt vom Jahreskreislauf sowie Themen der Kinder, die intensiv in Projekten mit erarbeitet werden. Oft wird ein Thema mit einem gemeinsamen Fest beendet.

Katholischer Kindergarten St. Michael

Wir stellen uns vor

entdecken erfahren gestalten

Öffnungszeiten

Regelbetreuung
Mo. – Fr. 7.30 – 12.30 Uhr
Di. + Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit (VÖ)
Mo. – Fr. 7.30 – 13.30 Uhr

Verkürzte Ganztagesbetreuung (vGT)
Mo. – Fr. 6.30 – 15.00 Uhr
(einschließlich Mittagessen)

Ganztagesbetreuung (GT)
Mo. – Fr. 6.30 – 17.00 Uhr
(einschließlich Mittagessen & Vesper)

Zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten
Mischvertrag
Damit können Sie nach Ihren Bedürfnissen und unserem Platzangebot individuell über einen längeren Zeitraum zwei Betreuungszeiten gemischt dazu buchen.

Bonsystem
Mit diesem Angebot können Sie nach Absprache kurzfristig gegen Bezahlung buchen:
- bei Regelbetreuung
  VÖ bis 13.30 Uhr,
- bei verkürzter Ganztagesbetreuung
  GT bis 17.00 Uhr.

In unserer Einrichtung haben wir fünf Gruppen.

Uns ist bei der Betreuung Ihres Kindes die Erfahrung der Gruppenzugehörigkeit und Altersmischung wichtig.

Schneckengruppe
mit Kindern von 1 – 3 Jahren

Kleiner Bereich
Raupen – und Bienengruppe
mit Kindern von 2 – 4 Jahren

Großer Bereich
Hasen- und Füchsegruppe
mit Kindern von 4 – 6 Jahren

Veränderungen werden begleitet. Diese sind Lernprozesse für die Kinder, bei denen sie selbständiger und reifer werden können.

Übergänge gelingen, wenn alle Beteiligten – Kinder, Eltern und Erzieherinnen – sie gemeinsam gestalten.

Gemeinsam für Ihr Kind
Ziel aller unserer Aktivtäten ist es, dass sich Ihr Kind bei uns wohl fühlt und entwickeln kann und wir, im Rahmen einer Erziehungspartnerschaft, vertrauensvoll mit Ihnen als Eltern zusammenarbeiten.

Kath. Kiga St. Michael
Anschrift